

Praxissemester in Jaraguá do Sul, SC, Brasilien

Da die Hochschule Offenburg viele Angebote für Auslandserfahrungen hat, wollte ich unbedingt zumindest eines dieser Angebote annehmen. Nach Absprache mit dem International Office und den zuständigen Professoren, fiel meine Wahl auf ein Praxissemester im Ausland.

Dieses 5-monatige Praxissemester habe ich bei der Firma WEG in der Abteilung R&D – Medium Voltage Drives (Mittelspannungsantriebe) in Brasilien gemacht. Diese Abteilung stellt Antriebe für große Mittelspannungsmotoren mit Nennleistungen von mehreren Megawatt her. Dabei war ich bei der Partnerhochschule FURB in Blumenau, Brasilien eingeschrieben, welche ca. eine Autostunde von der Firma entfernt ist. Ich konnte hier viel Wissen, welches ich in meinem bisherigen Studium erlangt habe, durch Anwendung in der Praxis vertiefen. Aber auch das Arbeitsleben in einer großen Firma konnte ich kennenlernen. Dies hätte ich vermutlich auch in einer deutschen Firma erreichen können. Jedoch konnte ich in Brasilien viele Erfahrungen sammeln, die darüber hinaus gehen.

Die sehr reiche brasilianische Kultur konnte ich kennenlernen wie sie ist, da ich hauptsächlich mit Einheimischen meine Zeit verbracht habe. Die Küste ist nur eine Autostunde von meinem Arbeitsplatz entfernt, sodass ich über das Wochenende und während meines Urlaubs oft verreisen konnte, um mir die vielen schönen Gegenden die Santa Catarina zu bieten hat anzuschauen. Nicht nur die vielen Strände, sondern vor allem auch die üppige Natur des atlantischen Regenwaldes und dessen unzählige Wasserfälle waren eine großartige Erfahrung.

Zum Ende meiner Zeit in Brasilien werde ich den Karneval in der Hauptstadt des Bundesstaates, Florianópolis, verbringen und mir anschließend eines der sieben Weltwunder der Natur, die Iguazú Wasserfälle an der Grenze zu Paraguay und Argentinien ansehen. Dabei werde ich auch eines der größten Wasserkraftwerke der Welt besuchen, Itaipú. (Ein muss als Energietechnikstudent)

Ich möchte mich bei dem Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Offenburg bedanken, mir durch Finanzierung der Anreise, sehr bei dem Ermöglichen dieser Erfahrung geholfen zu haben.

Vielen Dank!